

**TOP: Umrüstung auf Digitalfunk bei der Feuerwehr Rosenfeld
- Vergabe**

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
13.02.2020	Gemeinderat	Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die heute eingesetzte analoge Funktechnik genügt den taktischen, technischen und datenschutzrechtlichen Anforderungen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) wie Feuerwehr und Polizei nicht mehr. Die analogen Funknetze sind leicht abhörbar, weil eine Verschlüsselung technisch nur unzureichend realisiert werden kann.

Daher wird die analoge Funktechnik der Polizei, der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) bundesweit durch ein neues digitales Funksystem ersetzt. Das Zugangsnetz des Digitalfunks BOS in Baden-Württemberg ist als Hochsicherheitsnetz Teil der bundesweiten, einheitlichen und sicheren Kommunikationsinfrastrukturen. Die Einführung des Digitalfunks BOS ist für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) eine große Herausforderung, mit der vielfältige Aufgaben verbunden sind.

Auch die Feuerwehr Rosenfeld als wichtige Hilfsorganisation unserer Stadt hat dringenden Bedarf, die Umstellung so schnell wie möglich umzusetzen. Die momentanen analogen Geräte können nur noch schwer repariert werden, da die Ersatzteilbeschaffung fast unmöglich ist. Dies bedeutet, dass alle Feuerwehrehäuser entsprechend modifiziert werden müssen. Zusätzlich ist es notwendig, alle Einsatzfahrzeuge mit dem neuen digitalen Funksystem zu ertüchtigen.

Für den Einbau der Funktechnik kommen nur solche Firmen in Frage, die speziell geschult wurden und für den Einbau der Geräte lizenziert sind. Derzeit gibt es nur die Firmen Sepura und Motorola, die als Hersteller für die Beschaffung zugelassen sind. Daher kann der Auftrag zum Einbau nur von bestimmten Unternehmen erbracht werden.

Insgesamt wurden 4 Anbieter angeschrieben, von denen 2 Angebote eingegangen sind. Die Prüfung der eingereichten Angebote erbrachte folgendes Ergebnis:

Lfd. Nr.	Firma/ Anbieter	Marke/Modell	Bruttosumme €	%
1	KFT Feuchter GmbH Kommunikationstechnik Aidlinger Str. 31, 71139 Ehningen	Sepura Selectric	55.251,78 €	100,00
2	Bieter 2	MOTOROLA	58.022,16 €	105,01

Das Angebot der Fa. KFT ist als wirtschaftlich anzusehen. Die bereits beschafften Funkgeräte für die neuen MTWs sind ebenfalls von Sepura Selectric.

Auf Grundlage dieses Angebots kann folgende Kostenaufteilung festgestellt werden:

Umrüstung der Feuerwehrfahrzeuge:	29.272,65 €
Umrüstung des Einsatzleitwagens (ELW):	8.988,37 €
Umrüstung des Feuerwehrhauses Rosenfeld:	9.140,52 €
Umrüstung der restlichen Feuerwehrehäuser:	7.850,24 €

Für die Umrüstung auf Digitalfunk wurde ein Zuwendungsantrag nach der Verwaltungsvorschrift Zuwendungen Feuerwehrwesen (VwV-Z-Feu) gestellt. Der Bescheid des Landratsamt Zollernalbkreis, Abt. Brand- und Katastrophenschutz, über die Gewährung einer Zuwendung – Festbetragsfinanzierung in Höhe von 7.200 Euro - erging am 29.11.2018.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt 2019 sind bei Produkt „1260 Feuerwehr - Digitalfunk“ 45.000 € eingestellt, die im Rahmen der Mittelübertragung nach 2020 übertragen werden. Im Haushalt 2020 sind zusätzliche Mittel in Höhe von 15.000 € eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Firma KFT Feuchter GmbH, Kommunikationstechnik, Aidlinger Str. 31, 71139 Ehningen wird mit der Lieferung und Einbau der Fahrzeugfunkgeräte (MRT und HRT) und dem Ausbau der Einsatzfahrzeuge mit digitalem Sprechfunk, einschließlich Lieferung der benötigten Einbauteile zum Gesamtpreis von 55.251,78 € beauftragt.